

14.07.25

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

Essenz: Liebliche Kinder, eröffnet in den Großstädten große Center. Trefft euch, macht Pläne und denkt darüber nach, wie der Dienst erweitert werden kann.

Frage: Jeder weiß etwas über physische Weltwunder, aber welches ist das größte Wunder von allen, worüber nur ihr Kinder etwas wisst?

Antwort: Das größte Wunder ist, dass der Vater, der Spender der Erlösung für alle Seelen, persönlich kommt und uns unterrichtet. Damit ihr allen von diesem wunderbaren Ereignis erzählen könnt, sollten die Center sehr attraktiv ausgestattet sein, denn die Menschen gehen nur dann irgendwohin, wenn sie eine Menge Show sehen. Das beste und größte Center sollte in der Hauptstadt sein, so dass jeder kommen und verstehen kann.

Lied: In Deiner Straße zu leben und in Deiner Straße zu sterben...

Om Shanti. Gott Shiva spricht. Man kann auch sagen „Gott Rudra spricht“, denn es ist nicht Shivas Rosenkranz, an den man sich erinnert. Der Rosenkranz, den die Menschen auf dem Weg der Anbetung so sehr drehen, wird „Rosenkranz Rudras“ genannt. Es ist dasselbe, aber nur Shiv Baba lehrt euch auf die richtige Weise. Eigentlich wäre ein anderer Name korrekt, aber der Name „Rudras Rosenkranz“ besteht weiterhin. Deswegen muss auch erklärt werden, dass zwischen Shiva und Rudra eigentlich kein Unterschied besteht. Ihr Kinder seid euch bewusst, dass ihr euch sehr bemühen müsst, um in Babas Rosenkranz nahe zu kommen. Ihr kennt das Beispiel, wie Kinder in einem Wettrennen zum Ziel rennen, es berühren, dann wieder zurücklaufen und sich neben den Lehrer stellen. Ihr wisst, dass ihr durch den Kreislauf der 84 Leben gegangen seid. Jetzt müsst ihr gehen und als Erste im Rosenkranz aufgefädelt werden. Jenen Wettlauf machen Menschen, Schüler, aber dies hier ist ein spiritueller Wettlauf. Bei jenem Wettrennen macht ihr nicht mit. Hier geht es um Seelen. Seelen werden weder jung noch alt und auch nicht größer oder kleiner. Seelen behalten immer dieselbe Größe. Ihr Seelen solltet euch an euren Vater erinnern. Das ist nicht schwierig. Obwohl einige im Studium nachlässig werden, aber welche Schwierigkeit bereitet die Erinnerung? Gar keine! Alle Seelen sind Brüder. In jenem Wettlauf rennen die Jüngeren meist schneller. Das gilt hier nicht. Ihr Kinder lauft um die Wette, um im Rosenkranz Rudras aufgefädelt zu werden. Euch ist klar, dass es einen Baum aller Seelen gibt. Jenes ist der Rosenkranz aller Menschen, die zu Shiv Baba gehören. Es ist kein Rosenkranz nur von 108 oder 16.108. Nein. Es ist der Rosenkranz aller Menschen. Kinder, ihr versteht, dass alle gehen und graduell unterschiedlich den Platz innerhalb ihrer Religionsgemeinschaft einnehmen und in jedem Kreislauf wieder an den gleichen Ort gehen werden. Auch das ist höchst erstaunlich. Niemand sonst in der Welt weiß etwas über diese Dinge. Auch unter euch werden diejenigen, die einen weitreichenden, unbegrenzten Intellekt haben, in der Lage sein, diese Zusammenhänge zu verstehen. Euer einziges Anliegen sollte sein, wie ihr jedem den Weg zeigen könnt. Dies ist der Rosenkranz Vishnus. Den Stammbaum gibt es von Anfang an. Es gibt auch die Äste und Zweige. Dort oben leben winzig kleine Seelen und hier auf der Erde leben Menschen. Bald werden alle Seelen zurückgehen und dort akkurat ihren Platz einnehmen. Dies sind wunderbare Dinge. Die besonderen Weltwunder, die sich die Menschen anschauen, sind nichts dagegen. Es ist so ein Wunder, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, der Spender der Erlösung für alle Seelen, höchstpersönlich hierherkommt und uns unterrichtet. Verinnerlicht all diese Punkte! Die Hauptfrage lautet: Wer ist der Gott der Gita? Wenn ihr diesbezüglich siegt, ist das alles, was ihr braucht. Die Gita wird von Gott gesprochen und sie ist die Mutter, das Juwel

aller Schriften. Versucht es zuerst damit. Heutzutage lieben die Menschen viel Show. Sie strömen in die Geschäfte, wo es sehr viel zu sehen gibt, da sie glauben, dass man dort sehr gute Dinge erhalten könne. Einige Kinder hier machen sich Sorgen, dass sie einige hunderttausend Rupien als Miete aufbringen müssten, wenn sie ein großes Center eröffnen, weil das die einzige Möglichkeit sei, ein Gebäude zu finden, das ihnen gefällt. Es sollte ein großes, königliches Geschäft/Center (shop) geben. Große Läden werden in großen Städten eröffnet. Ihr solltet den größten Laden in der Hauptstadt betreiben. Kinder, denkt darüber nach, wie ihr den Dienst erweitern könnt. Wenn ihr große Läden eröffnet, dann werden bedeutende Leute zu euch kommen. Der von bedeutenden Leuten verbreitete Klang wird schnell bekannt. Versucht dies zuerst.

Erschafft in jeder Großstadt große Anlaufstellen für den Dienst, sodass wichtige Leute kommen, es sehen und staunen. Diejenigen, die an solchen Orten das Wissen erklären, müssen ebenfalls erstklassig sein. Wenn eine Brahma Kumari, die nicht besonders klug ist, etwas erklärt, dann denken die Besucher, dass alle Brahma Kumaris so seien. Deswegen muss es in den Läden erstklassige „Verkäufer“ geben. Dies alles ist auch ein Geschäft. Der Vater sagt: Kinder, wenn ihr Mut habt, hilft BapDada. Der vergängliche Reichtum wird sonst von gar keinem Nutzen sein. Es ist wichtig, dass ihr, wie Brahma Baba, euer unvergängliches Einkommen verdient. Das beinhaltet auch Wohltat für viele. Niemand verhungert hier. Ihr könnt essen. Brahma isst auch. So ein Essen und Trinken, wie ihr es hier erhaltet, kann man nirgendwo sonst bekommen. Hier gehört alles euch Kindern. Kinder, gründet euer eigenes Königreich. Dafür braucht ihr einen sehr weiten und unbegrenzten Intellekt. Wenn euer Name in der Hauptstadt verherrlicht wird, wird jeder einsehen, dass ihr die Wahrheit sagt und dass nur Gott Menschen in Meister der Welt verwandeln kann. Menschen können ihre Mitmenschen nicht erheben. Baba gibt euch laufend Ratschläge, wie ihr den Dienst erweitern könnt. Der Dienst wird wachsen, wenn ihr ein großes Herz habt. Tut alles mit Großherzigkeit. Wenn ihr eine glückverheißende Ausgabe ausführt, dann ist das sehr gut. Es heißt: Diejenigen, die freiwillig etwas tun, sind Gottheiten; jene, die aktiv werden, nachdem es ihnen gesagt wurde, sind gewöhnliche Menschen, und diejenigen, die gar nichts tun, selbst nachdem es ihnen gesagt wurde, sind... Baba ist der Spender. Er wird niemandem sagen, dass er irgendetwas tun solle oder für eine Aufgabe einen bestimmten Betrag ausgeben solle. Nein. Baba hat erklärt, dass große Könige niemals geizig sind. Könige sind immer Spender. Baba berät euch in der Frage, was zu tun ist. Es bedarf auch großer Vorsicht. Es gilt, Maya zu besiegen, denn dann wird eure gesellschaftliche Stellung sehr bedeutend sein. Die Ergebnisse werden am Ende bekannt gegeben. Diejenigen, die mit guten Noten bestehen, werden sehr glücklich sein. Am Ende werdet ihr alle Visionen von dem bekommen, was ihr getan habt. Was kann man allerdings dann noch tun? Jeder von euch wird das bekommen, was immer in seinem Schicksal liegt. Sich einzusetzen/zu bemühen, ist eine andere Sache. Der Vater rät euch Kindern, einen weiten und unbegrenzten Intellekt zu entwickeln. Ihr werdet jetzt rechtschaffene Seelen. In der Welt gab es viele rechtschaffene Seelen und sie sind auch wieder gegangen. Sie waren sehr berühmt und man sagte, dass sie sehr rechtschaffen waren. Einige Menschen haben sehr viel Geld und plötzlich sterben sie. Dann wird eine Stiftung gegründet. Wenn ein Kind nicht würdig/zuverlässig ist, bekommt es einen Vormund. Die aktuelle Welt ist eine Welt lasterhafter Seelen. Die Menschen spenden den großen Gurus viel Geld. Der Maharaja von Kashmir z.B. hat sein gesamtes Vermögen den Arya Samajis vermacht, damit sich ihre Religion ausbreiten kann. Was müsst ihr jetzt tun? Welche Religion müsst ihr jetzt wachsen lassen? Ihr habt nur das eine ursprüngliche, ewige Gottheiten-Dharma. Niemand weiß, dass ihr es wieder einmal etabliert. Die Schöpfung findet durch Brahma statt. Kinder, bleibt jetzt in Erinnerung an den Einen. Ihr reinigt die gesamte Welt mit der Kraft eurer Erinnerung, denn ihr benötigt eine reine Welt. Wenn die alte Welt in

Brand gesetzt wird, wird sie gereinigt. Alles Verdorbene kann im Feuer gereinigt werden. Die unreinen Elemente werden im Feuer verbrannt, so dass nur reine Materie übrig bleibt. Ihr wisst, dass diese Welt sehr schmutzig und tamopradhan ist. Sie muss wieder satopradhan werden. Dies ist das Opferfeuer des Wissens. Ihr seid Brahmanen. Ihr wisst, dass in den Schriften viele Dinge in Verbindung mit dem Opferfeuer beschrieben wurden. Der Name „Daksh Prajapita“ ist auch erwähnt worden. Was also ist mit Rudras Opferfeuer des Wissens geschehen? Sie haben so viele Schriften darüber verfasst, aber es gibt keine geeignete Beschreibung über das Opferfeuer. Nur der Vater kommt und erklärt alles. Ihr Kinder habt jetzt auf der Grundlage von Shrimat das Opferfeuer des Wissens erschaffen. Es ist das Opferfeuer dieses Wissens und auch eine Universität. Das Wissen und das Opferfeuer sind zwei verschiedene Dinge. In ein Opferfeuer muss man Opfergaben hineingeben. Der Vater, der Ozean des Wissens, kommt und erschafft dieses Opferfeuer. Dies ist ein sehr bedeutendes Opferfeuer, in dem die gesamte alte Welt geopfert werden muss. Kinder, entwickelt Pläne für den Dienst. Geht auch in die Dörfer etc. Viele Menschen sagen, dass ihr dieses Wissen den Armen geben solltet. Sie geben euch lediglich Ratschläge, aber sie selbst tun nichts. Sie sagen einfach, dass das Wissen sehr gut sei, sie selbst jedoch keine Zeit hätten. Sie sagen: „Dieses Wissen ist sehr gut. Jeder sollte dieses Wissen erhalten.“ Sie halten sich für wichtig/gebildet (senior) und euch für ungebildet/unterlegen (junior to them). Bleibt sehr achtsam. Absolviert zusammen mit eurer weltlichen Ausbildung auch dieses spirituelle Studium.

Durch Schulung lernt ihr gute Umgangsformen und wie man mit den Menschen spricht. Wer ungebildet ist, ist ignorant. Sie haben auch kein Gefühl dafür, wie man angemessen mit den Menschen redet. Mit bedeutenden Menschen sollte man immer auf eine höfliche/respektvolle Weise sprechen (sie z.B. mit „Sie“ anreden). Es gibt hier sogar einige, die ihren Ehepartnern gegenüber unhöflich sind. Respektvolle Ausdrücke zu benutzen, ist königlich. Mit bedeutenden Personen sollte man immer respektvoll sprechen. Deshalb weist Baba euch an: Delhi, das ehemalige Paristhan, muss wieder Paristhan werden. Also muss jedem in Delhi die Botschaft gegeben werden. Es bedarf sehr guter Werbemaßnahmen. Baba gibt euch auch fortwährend Vortragsthemen. Stellt eine entsprechende Liste zusammen und schreibt immer wieder: „Kommen Sie und verstehen Sie, wie Frieden in die Welt gebracht werden kann. Kommen Sie und verstehen Sie, wie man für 21 Leben frei von Krankheiten werden kann.“ Das, was geschrieben wird, sollte absolut glückverheißend sein. „Kommen Sie herein und werden sie frei von Krankheiten und für 21 Leben im Goldenen Zeitalter doppelt gekrönt!“ Verwendet auf jeden Fall bei allen, was ihr schreibt, den Ausdruck „Goldenes Zeitalter“. Stellt sicher, dass die Schrift sehr schön ist, damit die Menschen sich freuen, wenn sie es sehen. Solche Schilder mit Bildern solltet ihr auch vor eurem Haus aufstellen. Betreibt weiterhin euer Geschäft und verdient euren Lebensunterhalt, aber verrichtet gleichzeitig auch Babas Dienst. Ihr seid nicht den ganzen Tag mit weltlichen Dingen beschäftigt. Es geht lediglich darum, bei allem den Überblick zu haben. Die Assistenten tun die Arbeit. Einige reiche Geschäftsleute zahlen ihren Assistenten ein gutes Gehalt und geben ihnen eine gute Stellung. Dies hier ist unbegrenzter Dienst. Jeder andere Dienst ist begrenzt. Ihr braucht ein umfassendes, unbegrenztes Bewusstsein, um diesen unbegrenzten Dienst zu tun. Wir erobern jetzt die Welt, wir besiegen den Tod und werden unsterblich. Viele werden in die Center kommen und sie werden versuchen, zu verstehen, wenn sie eure Aufforderung lesen, wie z.B.: „Kommen Sie herein und verstehen Sie, wie Sie Meister des Landes der Unsterblichkeit werden können.“ Ihr könnt viele Themen finden. Ihr könnt jeden zum Meister der neuen Welt machen. Dort gibt es keine Spur von Leid, nicht einmal einen Namen dafür. Kinder, ihr solltet so glücklich sein. Wozu macht Baba uns wieder einmal? Ihr Kinder versteht, dass diese alte Welt erneuert werden muss. Der Tod steht vor der Tür. Ihr könnt sehen, wie ständig Kriege ausbrechen. Wenn der große Weltkrieg stattfindet, wird das Schauspiel enden.

Ihr wisst dies sehr gut. Der Vater sagt mit sehr viel Liebe: Liebliche Kinder, die Souveränität der Welt ist für euch bestimmt. Ihr wart die Meister der Welt. Ihr habt sehr viel Glück in Bharat erfahren. Dort gibt es Ravans Königreich nicht. Deshalb solltet ihr so glücklich sein! Kinder, trifft euch und sprecht über diese Dinge. Veröffentlicht sie in den Zeitungen, werft Flugblätter über Delhi ab und verschickt Einladungen. Dies wird keine großen Ausgaben verursachen. Wenn ein hoher Beamter kommt und dieses Wissen versteht, dann wird es vielleicht sogar kostenlos getan werden können. Baba rät euch, dass es in einer Stadt wie Kalkutta ein großes, erstklassiges und königliches Center (shop) an einem öffentlichen Platz entstehen sollte. Dann werden viele Interessenten kommen. In Städten wie Madras, Bombay, usw. sollte es ebenfalls große Läden/Center geben. Baba ist auch der Geschäftsmann. Seht euch einmal all die wertlosen und nutzlosen Dinge an, die Er von euch nimmt; und schaut nur, was Er euch dafür gibt! Deswegen spricht man von Ihm als dem Barmherzigen. Er ist der Eine, der Muscheln in Diamanten und gewöhnliche Menschen in Gottheiten verwandelt. Nur der eine Vater ist so großartig. Welches Lob gäbe es, wenn es nicht für den Vater bestimmt wäre? Kinder, seid begeistert, dass Gott euch lehrt. Euer Ziel und eure Bestimmung, von einem gewöhnlichen Menschen eine Gottheit wie Narayan zu werden, sind vor euch. Diejenigen, die zuerst unverfälschte Anbetung verrichtet haben, werden kommen und sich bemühen, einen hohen Status zu erlangen. Baba erklärt euch so gute Punkte, aber ihr vergesst sie. Deswegen sagt Baba, dass ihr sie aufschreiben solltet. Schreibt laufend Themen auf. Ärzte vertiefen sich in ihre Bücher. Ihr seid Meister, spirituelle Ärzte. Euch wird beigebracht, wie man Seelen eine Injektion geben kann. Diese Spritze besteht aus diesem Wissen. Hierfür braucht man keine Nadel oder dergleichen. Baba ist der ewige Arzt. Er kommt und lehrt die Seelen. Sie sind es, die unrein geworden sind. Es ist sehr leicht. Der Vater macht uns zu Meistern der Welt. Sollten wir uns da nicht an Ihn erinnern? Es gibt jedoch sehr viel Widerstand seitens Maya. Deswegen sagt Baba: Führt eure Überprüfungsliste, denkt über den Dienst nach und dann werdet ihr sehr glücklich sein. Wenn es keinen Yoga gibt, dann wird es sehr schwierig, ehrlich zum Vater zu sein, egal wie gut jemand auch in der Vermittlung dieses Wissens sein mag.

Wenn ihr das Gefühl habt, dass ihr schon sehr klug seid und gute Fortschritte macht, dann solltet ihr eure Überprüfungsliste der Erinnerung an Baba schicken, sodass Baba beurteilen kann, inwieweit ihr die Wahrheit sagt. Achcha. Euch Kindern wurde gesagt, dass ihr Verkäufer der unvergänglichen Wissensjuwelen werden müsst. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Haltet euch euer Ziel und eure Bestimmung vor Augen und bleibt begeistert. Werdet spirituelle Ärzte wie der Vater und gebt jedem die Injektion des Wissens. Ihr werdet glücklich bleiben, wenn ihr Dienst tut und gleichzeitig eine Überprüfungsliste der Erinnerung führt.

2. Habt gute Umgangsformen, wenn ihr mit euren Mitmenschen sprecht. Erweist ihnen Respekt. Seid großzügig in allem, was ihr tut.

Segen: Nutzt den Segen eines göttlichen Intellekts und göttlicher Erkenntnis, bleibt wie ein Lotos und bleibt jenseits aller Anziehungen durch eure physischen Organe.

Sobald ein Brahmanenkind geboren wird, erhält es von BapDada den Segen eines göttlichen und kraftvollen Intellekts und göttlicher Erkenntnis. Die Kinder, die ihr

Geburtstagsgeschenk akkurat nutzen, bleiben stabil wie ein Lotos auf dem Sitz einer erhabenen Stufe. Sie können von nichts angezogen werden, nicht von körperlichen Beziehungen, körperlichen Besitztümern oder physischen Organen – nichts wird anziehend auf sie wirken. Sie bleiben jenseits aller Reize und sind stets heiter. Sie machen die Erfahrung, sich von all diesen eisenzeitalterlichen, unreinen und lasterhaften Reizen entfernt zu haben.

Slogan: Wenn ihr nicht mehr in Versuchung geratet, werdet ihr als Verkörperungen von Kraft offenbart werden.

***** O M S H A N T I *****

Avyakt Signal: Sammelt Gedankenkraft an und werdet Instrumente für erhabenen Dienst

Benutzt eure erhabenen Gedanken und eure Kraft, um euch schnell und in kürzester Zeit vom Strom nutzloser oder sündiger Gedanken anderer Seelen zu entfernen. Verwandelt nutzlose Gedanken in reine Gedanken. Seid an einem Ort und lasst den Einfluss eurer erhabenen Gedanken und göttlichen Blickweise sich auf viele Seelen ausdehnen.